

Hinweise Wasser

für

Vertragsinstallationsunternehmen

zu

Arbeiten an Trinkwasser-Kundenanlagen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

- 1 Ansprechpartner**
- 2 Zuordnung Orte/ Ortsteile zu Trinkwasserversorgungsanlagen**
- 3 Anmelde- und Inbetriebsetzungsverfahren**
- 4 Messtechnik**
- 5 Eigengewinnungs- und Regenwassernutzungsanlagen**

Anlage Wasseranalysen

Anlage 1: Trinkwasseranalyse ZVWV Pirna/Sebnitz

Anlage 2: Trinkwasseranalyse SWP GmbH

Anlage 3: Trinkwasseranalyse TZV „Bastei“

Anlage 4: Trinkwasseranalyse WAZV „Mittlere Wesenitz“

Anlage 5: Trinkwasseranalyse TWZV Taubenbach

Vorwort

Die folgenden Hinweise gelten für Planung, Erstellung, Änderung und Instandhaltung von Trinkwasser-Kundenanlagen, die an die Leitungssysteme der nachfolgend aufgeführten Wasserversorgungsunternehmen (WVU) angeschlossen sind:

- **Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV),**
- **Trinkwasserzweckverband „Bastei“ (TZV „Bastei“)**
- **Stadtwerke Pirna GmbH (SWP)**
- **Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“ (WAZV „Mittlere Wesenitz“)**
- **Trinkwasserzweckverband Taubenbach (TWZV Taubenbach),
Betriebsführung durch Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH (WASS GmbH)**

Arbeiten an Kundenanlagen dürfen generell nur durch Vertragsinstallationsunternehmen (VIU) ausgeführt werden, die beim Ortsinstallateurausschuss (OIA) Trinkwasser Region „Sächsische Schweiz“ registriert sind und über einen gültigen Ausweis verfügen.

Grundlage für die Arbeiten an Kundenanlagen sind:

- die AVBWasserV
- die gültigen Technischen Regeln für Trinkwasserinstallationen
- die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen
- die zutreffenden berufsgenossenschaftlichen Vorschriften.

1 Ansprechpartner für Trinkwasser in der Region „Sächsische Schweiz“**Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz**

	Anschrift	Markt 11 in 01855 Sebnitz
	Telefon	035971 8060-0
	Fax	035971 8060-99
	Homepage	www.zvww.de
	E-Mail	info@zvww.de
Verbandsvorsitzender	Herr Dr. Müller	03529 563610
Geschäftsführer	Herr Leutert	035971 8060-0
Kundenservice		035971 8060-80
Vorsitzender OIA	Herr N. Müller	035971 8060-38
<u>Abteilung Netzbetrieb linkselbisch</u>		
Abteilungsleiter	Herr Mothes	035023 516-11
Sachbearbeiter Hausanschlüsse	Herr Peter	035023 516-26
Inbetriebsetzung Hausanschlüsse	Herr Kuchler	035023 516-25
<u>Abteilung Netzbetrieb rechtselbisch</u>		
Abteilungsleiter	Herr Kade	035971 8060-51
Sachbearbeiter Hausanschlüsse	Herr Fleck	035971 8060-56
Inbetriebsetzung Hausanschlüsse	Herr Fleck	035971 8060-56
	Herr Harnisch	035971 8060-55
Störungsnummer (24 h)		035023 516-10

Trinkwasserzweckverband „Bastei“

	Anschrift	Basteistr. 79 in 01847 Lohmen
	Homepage	www.tzv-bastei.de
	E-Mail	info@tzv-bastei.de
Verbandsvorsitzender	Herr Mildner	03501 5810-0
Geschäftsführer	Herr Thar	03501 4610-80
	Fax	03501 4707-89
Anschlusswesen/ Rechnungen	Frau Kraus	03501 4610-80
Gebührenabrechnung	Frau Raschke	03596 581856
Rohrnetz/ Inbetriebsetzung	Herr Karsch	03501 470098
Havariedienst (24 h)		03501 470098

Stadtwerke Pirna GmbH

	Anschrift	Seminarstr. 18 b in 01796 Pirna
	Telefon	03501 764-0
	Fax	03501 764-149
	www.stadtwerke-pirna.de	
	swp@stadtwerke-pirna.de	
Planung/ Vertrieb/ Rohrnetz	Herr Bretschneider	03501 764-105
Inbetriebsetzung	Herr Haße	03501 764-107
Bereitschaftsnummer (24 h)		03501 764-444

Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“

	Anschrift	Markt 26 in 01833 Stolpen
	Telefon	035973 612-0
	Fax	035973 612-18
	E-Mail	info@wazv-mittlere-wesenitz.de
Verbandsvorsitzender	Herr Steglich	035973 280-40
Verwaltungsleiter	Herr Göbel	035973 612-11, 0172 3795338
Technischer Leiter	Herr Zinke	035973 612-16, 0173 5704683
Mitarbeiter Technik	Herr Häse	035973 612-16
	Frau Durda	035973 612-20
Anschlusswesen/ Beiträge/ Gebührenberechnung	Frau Hölzel	035973 612-14
Kaufmännische Leiterin	Frau Teich	035973 612-13

Wasserwerk Stolpen, Pirnaer Landstr. 5, 01833 Stolpen

Telefon	035973 26495
Fax	035973 29733
Herr Böhmer	0172 3743033
Herr Cesca	0172 3743035
Herr Hartmann	0172 3795339
Herr Höhne	0172 5822212
wasserwerk@wazv-mittlere-wesenitz.de	

Notruf Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0172 3743033 oder 0172 3743035

**Notruf Bereitschaftsdienst Abwasser,
Betriebsführung WASS GmbH 0172 3702641**

Trinkwasserzweckverband Taubenbach Betriebsführung WASS GmbH

	Anschrift	OT Langburkersdorf, Dammstr. 2 in 01844 Neustadt
	Telefon	03596 5818-40
	Fax	03596 5818-49
	www.wassgmbh.de	
	wassgmbh@t-online.de	
Anschlusswesen	Herr Wiedermann	03596 5818-40
Technischer Bereich Trinkwasser/ Bereitschaft Wasserwerk Cunnersdorf	Herr Ziegenbalg } Herr Fröde }	035021 68941 oder 0170 9042291

2 Zuordnung der Ortsteile zu Trinkwasserversorgungsanlagen

2.1 ZVWV

Bad Gottleuba-Berggießhübel		
	Bad Gottleuba	Wasserwerk Gottleuba
	Bahra	
	Kurort Berggießhübel	
	Börnersdorf	
	Breitenau	
	Forsthaus	
	Hellendorf	
	Hennersbach	
	Langenhennersdorf	
	Markersbach	
	Oelsen	
	Zwiesel	
Bad Schandau (ohne OT Krippen)		
	Bad Schandau	Wasserwerk Gottleuba
	Ostrau	
	Porschdorf	
	Postelwitz	
	Prossen	
	Schmilka	
	Waltersdorf	
Bahretal		
	Borna	Wasserwerk Gottleuba
	Friedrichswalde	
	Gersdorf	
	Göppersdorf	
	Nentmannsdorf	
	Niederseidewitz	
	Ottendorf	
	Wingendorf	
Dohma		
	Cotta	Wasserwerk Gottleuba
	Dohma	
	Goes	
Dohna		
	Borthen	Wasserwerk Gottleuba
	Bosewitz	
	Burgstädtel	
	Dohna	
	Gamig	
	Gorknitz	
	Köttewitz	
	Krebs	
	Meusegast	
	Röhrsdorf	
	Sürßen	
	Tronitz	
Dürröhrsdorf-Dittersbach		
	Wünschendorf	Wasserwerk Gottleuba

Heidenau		
	Großsedlitz	Wasserwerk Gottleuba
	Heidenau-Süd	
	Kleinsedlitz	
	Mügeln	
	Gommern	
	Wölkau	Wasserwerk Gottleuba mit zeitweiser Zuspiesung von Trinkwasser durch DREWAG NETZ*
Hohnstein		
	Cunnersdorf	Mischwasser Wasserwerke Ottendorf und Gottleuba
	Ehrenberg	
	Goßdorf	
	Hohburkersdorf	
	Hohnstein	
	Kohlmühle	Wasserwerk Gottleuba
	Lohsdorf	Mischwasser Wasserwerke Ottendorf und Gottleuba
	Rathewalde	
	Ulbersdorf	
	Waitzdorf	
	Zeschmig	
Königstein		
	Königstein	Wasserwerk Gottleuba
	Leupoldishain	
Kurort Rathen		
	Niederrathen	Wasserwerk Gottleuba
	Oberrathen	
Liebstadt		
	Berthelsdorf	Wasserwerk Gottleuba
	Biensdorf	
	Döbra	
	Großröhrsdorf	
	Herbergen	
	Liebstadt	
	Seitenhain	
	Waltersdorf	
Müglitztal		
	Burkhardswalde	Wasserwerk Gottleuba
	Crotta	
	Falkenhain	
	Maxen	
	Mühlbach	
	Schmorsdorf	
	Weesenstein	
Neustadt		
	Berthelsdorf	Mischwasser Wasserwerke Ottendorf und Gottleuba
	Langburkersdorf	
	Krumhermsdorf	
	Neustadt	
	Niederottendorf	
	Oberottendorf	
	Polenz	
	Rückersdorf	
	Rugiswalde	

* ... Wasserwerke Coschütz, Hosterwitz, Tolkewitz

Rathmannsdorf		
	Rathmannsdorf Ort	Wasserwerk Gottleuba
	Wendischfähre	
Rosenthal-Bielatal		
	Bielatal	Wasserwerk Gottleuba
	Rosenthal	
Stadt Wehlen		
	Pötzscha	Wasserwerk Gottleuba
Sebnitz		
	Altendorf	Mischwasser Wasserwerke Ottendorf und Gottleuba
	Hainersdorf	
	Hertigswalde	
	Hinterhermsdorf	
	Lichtenhain	
	Mittelndorf	
	Ottendorf	
	Saupsdorf	
	Schönbach	
	Sebnitz	
Struppen		
	Ebenheit	Wasserwerk Gottleuba
	Naundorf	
	Strand	
	Struppen	
	Struppen-Siedlung	
	Thürmsdorf	
	Weißig	

2.2 TZV „Bastei“

Lohmen		
	Daube	Wasserwerk „An der Scheibe“
	Doberzeit	
	Lohmen	
	Mühlsdorf	
	Uttewalde	
Stadt Wehlen (ohne Pötzscha)		
	Stadt Wehlen	Wasserwerk „An der Scheibe“
	Dorf Wehlen	
	Zeichen	

2.3 SWP

Pirna		
	Birkwitz	Wasserwerk Gottleuba
	Bonnewitz	
	Copitz	
	Graupa	
	Jessen	
	Krietzschwitz	
	Liebenthal	
	Mockethal	
	Niedervogelgesang	
	Neundorf	
	Obervogelgesang	
	Pirna-Stadt	
	Posta	
	Pratzschwitz	
	Rottwerndorf	
	Sonnenstein	
	Südvorstadt	
	Zatzschke	
	Zehista	
	Zuschendorf	

2.4 WAZV „Mittlere Wesenitz“

Dürrröhrsdorf-Dittersbach		
	Dittersbach	Wasserwerk Dobra, Wasserwerk Park
	Dürrröhrsdorf	
	Dobra	Wasserwerk Dobra
	Elbersdorf	
	Porschendorf	
	Stürza	
	Wilschdorf	
Stolpen		
	Heeselicht	Mischwasser der Wasserwerke Gottleuba und Ottendorf
	Helmsdorf *	
	Langenwolmsdorf	
	Lauterbach	
	Rennersdorf	
	Stolpen *	

*regional unterschiedliche Trinkwassereinspeisungen oder Mischwässer

Wasserwerk Park, Dürrröhrsdorf

Wasserwerk Ottendorf, Sebnitz und Wasserwerk Gottleuba (Trinkwassereinkauf)

Die konkreten Trinkwasserwerte sind unter 035973 612-15 telefonisch zu erfragen.

2.5 TWZV Taubenbach

Bad Schandau		
	Krippen	Wasserwerk Cunnersdorf
Kurort Gohrisch		
	Cunnersdorf	Wasserwerk Cunnersdorf
	Kleinhennersdorf	
	Kurort Gohrisch	
	Papstdorf	
Königstein		
	Pfaffendorf	Wasserwerk Cunnersdorf
Reinhardtsdorf-Schöna		
	Kleingießhübel	Wasserwerk Reinhardtsdorf
	Reinhardtsdorf	
	Schöna	

3 Anmelde- und Inbetriebsetzungsverfahren

In der nachfolgenden Checkliste sind wichtigsten Eckpunkte und die jeweiligen Verantwortlichen des Anmelde- und Inbetriebsetzungsverfahrens für Trinkwasser-Hausanschlüsse dargestellt. Eventuell zusätzlich erforderliche Schritte sind den Unterlagen zu entnehmen, die durch das jeweilige WVU dem Antragsteller übergeben werden. Die Schritte 3 bis 8 erfolgen nur, wenn die Prüfung der Versorgungsmöglichkeit mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen wird.

Verfahrensschritt	Verantwortlicher
1. Einreichung Formular „Trinkwasserversorgungsanfrage“ mit Lageplan, gewünschter Leitungsführung, geplantem Standort des Wasserzählers	Grundstückseigentümer
2. Prüfung der Versorgungsmöglichkeit	WVU
3. Erstellung und Übergabe eines Angebots ggfs. Erlass eines Genehmigungsbescheides mit Angabe der Versorgungs- und Anschlussbedingungen	WVU
4. Schriftliche Auftragserteilung	Grundstückseigentümer
5. Herstellung des Hausanschlusses	WVU
6. Beantragung der Inbetriebsetzung der Kundenanlage	VIU
7. Einbau Wasserzähler, Inbetriebnahme des Hausanschlusses	WVU
8. Inbetriebnahme der Kundenanlage und Anzeige beim WVU	VIU

4 Messtechnik

Die komplette Wasserzähleranlage wird ausschließlich durch das gemäß Punkt 2 zuständige WVU geliefert, eingebaut, gewechselt und entfernt.

Zur Wasserzähleranlage gehören Wasserzähler, Absperrventil, Anschlussverschraubung, Zwischenstücke, Rückflussverhinderer, KfR-Ventil mit Entleerung und Haltebügel.

Die Installation erfolgt entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik unter Verwendung von Materialien mit DVGW-Prüfzeichen. Der Typ der einzusetzenden Messgeräte wird durch das WVU festgelegt.

Für befristete Wasserentnahmen können gegen Kautions Bauwasserzählerschächte oder Hydrantenstandrohre beim WVU ausgeliehen werden.

5 Eigengewinnungs- und Regenwassernutzungsanlagen

Die Errichtung und Betreuung von Eigengewinnungsanlagen (EGWA) und Regenwassernutzungsanlagen (RWNA) sind gegenüber den WVU anzeigepflichtig. Pflichten, insbesondere Genehmigungspflichten, die sich aus anderen Vorschriften ergeben, werden nicht von der Anzeigepflicht berührt.

Der Betreiber solcher Anlagen hat durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass von seiner EGWA/ RWNA keine Rückwirkungen in die öffentliche Wasserversorgungsanlage möglich sind.

Betriebswasser darf nur für Zwecke verwendet werden, bei denen eine gesundheitliche Beeinträchtigung der Verbraucher ausgeschlossen werden kann. Hinsichtlich der Verwendung und Nutzung wird auf die einschlägigen rechtlichen Vorgaben, insbesondere auf die Trinkwasserverordnung und das DVGW-Arbeitsblatt W 555 verwiesen.

In der nachfolgenden Checkliste sind wichtigsten Punkte und die jeweiligen Verantwortlichen des Anmelde- und Inbetriebsetzungsverfahrens für EGWA und RWNA dargestellt. Eventuell zusätzlich erforderliche Schritte sind den Unterlagen zu entnehmen, die durch das jeweilige WVU dem Antragsteller übergeben werden. Die Schritte 4 bis 8 erfolgen nur bei einem positiven Prüfergebnis bzw. Bescheid.

Verfahrensschritt	Verantwortlicher
1. Formloser Antrag über geplante Anlagenerrichtung und Nutzungsart bzw. Antrag auf Teilbefreiung v. Anschluss- und Benutzungszwang	Grundstückseigentümer
2. Prüfung des Antrags	WVU
3. Information an Antragsteller bzw. Erteilung des Bescheids	WVU
4. Errichtung der Anlage	VIU
5. Beantragung der Inbetriebsetzung der Anlage	VIU
6. Abnahme der Anlage	WVU
7. Inbetriebnahme der Anlage	VIU
8. Meldung der Anlage an Gesundheitsamt und Abwasserentsorger	WVU

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Auszug Trinkwasseranalysen

Bezeichnung	Formelzeichen	Einheit	Grenzwert aktuelle TrinkwV	Wasserwerk Gottleuba Mittelwerte des Jahres 2020	Wasserwerk Ottendorf Mittelwerte des Jahres 2020
Wassertemperatur bei Entnahme	T	°C	-	5,5	10,0
pH-Wert	pH-Wert		6,50 - 9,50	8,19	8,14
pH - (pH _{derCaCO3-Sättigung})	ΔpH		-	8,26	8,31
Basenkapazität bis pH=8,2	K _{B 8,2}	mmol/l	-	0	0,01
Säurekapazität bis pH=4,3	K _{S 4,3}	mmol/l	-	1,34	1,26
Calcium-Ionen	c(Ca ²⁺)	mg/l	-	36,7	26,6
Magnesium-Ionen	c(Mg ²⁺)	mg/l	-	4,37	1,60
Gesamthärte		°dH	-	6,1	4,1
Chlorid-Ionen	c(Cl ⁻)	mg/l	250	18,3	3,79
Sulfat-Ionen	c(SO ₄ ²⁻)	mg/l	240	26,9	13,9
Nitrat-Ionen	c(NO ₃ ⁻)	mg/l	50	10,4	3,1
Aluminium	Al	mg/l	0,2	<0,0202	<0,0020
Blei	Pb	mg/l	0,010	<0,001	<0,001
Sauerstoff	O ₂	mg/l	-	10,2	9,9
Spezifische elektr. Leitfähigkeit	σ	μS/cm	2.790 bei 25 °C	262	164

Stadtwerke Pirna GmbH

Auszug Trinkwasseranalyse

Bezeichnung	Formelzeichen	Einheit	Grenzwert aktuelle TrinkwV	Wasserwerk Gottleuba Mittelwerte des Jahres 2020
Wassertemperatur bei Entnahme	T	°C	-	5,5
pH-Wert	pH-Wert		6,50 ... 9,50	8,19
pH - (pH _{derCaCO3-Sättigung})	Δ pH		-	8,26
Basenkapazität bis pH=8,2	K _{B 8,2}	mmol/l	-	0
Säurekapazität bis pH=4,3	K _{S 4,3}	mmol/l	-	1,34
Calcium-Ionen	c(Ca ²⁺)	mg/l	-	36,7
Magnesium-Ionen	c(Mg ²⁺)	mg/l	-	4,37
Gesamthärte		°dH	-	6,1
Chlorid-Ionen	c(Cl ⁻)	mg/l	250	18,3
Sulfat-Ionen	c(SO ₄ ²⁻)	mg/l	240	26,9
Nitrat-Ionen	c(NO ₃ ⁻)	mg/l	50	10,4
Aluminium	Al	mg/l	0,2	<0,0202
Blei	Pb	mg/l	0,010	<0,001
Sauerstoff	O ₂	mg/l	-	10,2
Spezifische elektr. Leitfähigkeit	σ	μ S/cm	2.790 bei 25 °C	262

Trinkwasserzweckverband „Bastei“

Auszug Trinkwasseranalyse

Bezeichnung	Formelzeichen	Einheit	Grenzwert aktuelle TrinkwV	Wasserwerk An der Scheibe
Wassertemperatur bei Entnahme	T	°C	-	11,5
pH-Wert	pH-Wert		6,50 ... 9,50	7,95
pH - (pH _{derCaCO3-Sättigung})	Δ pH		-	7,97
Basenkapazität bis pH=8,2	K _{B 8,2}	mmol/l	-	< 0,05
Säurekapazität bis pH=4,3	K _{S 4,3}	mmol/l	-	1,8
Calcium-Ionen	c(Ca ²⁺)	mg/l	-	47,4
Magnesium-Ionen	c(Mg ²⁺)	mg/l	-	11
Gesamthärte		°dH	-	9,2
Chlorid-Ionen	c(Cl ⁻)	mg/l	250	23
Sulfat-Ionen	c(SO ₄ ²⁻)	mg/l	240	65
Nitrat-Ionen	c(NO ₃ ³⁻)	mg/l	50	26
Aluminium	Al	mg/l	0,2	< 0,0050
Blei	Pb	mg/l	0,010	< 0,00050
Sauerstoff	O ₂	mg/l	-	10,1
Spezifische elektr. Leitfähigkeit	σ	μ S/cm	2.790 bei 25 °C	395

Wasser- und Abwasserzweckverband „Mittlere Wesenitz“

Auszug Trinkwasseranalysen

Bezeichnung	Formelzeichen	Einheit	Grenzwert aktuelle TrinkwV	Wasserwerk Dobra	Wasserwerk Park	Wasserwerk Gottleuba Mittelwerte des Jahres 2020	Wasserwerk Ottendorf Mittelwerte des Jahres 2020
Wassertemperatur bei Entnahme	T	°C	-	11,4	11,8	5,5	10,0
pH-Wert	pH-Wert		6,50 ... 9,50	7,60	7,72	8,19	8,14
pH - (pH _{derCaCO3-Sättigung})	ΔpH		-	7,80	7,70	8,26	8,31
Basenkapazität bis pH=8,2	K _{B 8,2}	mmol/l	-	0,090	0,30	0	0,01
Säurekapazität bis pH=4,3	K _{S 4,3}	mmol/l	-	<0,0100	<0,0100	1,34	1,26
Calcium	c(Ca ²⁺)	mg/l	-	43,0	56,6	36,7	26,6
Magnesium	c(Mg ²⁺)	mg/l	-	15,9	17,6	4,37	1,60
Gesamthärte		°dH	-	9,67	12,0	6,1	4,1
Chlorid	c(Cl ⁻)	mg/l	250	22,2	23,5	18,3	3,79
Sulfat	c(SO ₄ ²⁻)	mg/l	250	29,6	73,6	26,9	13,9
Nitrat	c(NO ₃ ⁻)	mg/l	50	24,6	13,8	10,4	3,1
Aluminium	Al	mg/l	0,2	<0,0050	<0,0050	<0,0202	<0,0020
Blei	Pb	mg/l	0,010	<0,00050	<0,00050	<0,001	<0,001
Sauerstoff	O ₂	mg/l	-	9,7	3,6	10,2	9,9
Spezifische elektr. Leitfähigkeit	σ	μS/cm	2.790 bei 25 °C	412	501	262	164

Das Trinkwasser der Wasserwerke Gottleuba und Ottendorf wird als Mischwasser an den WAZV "Mittlere Wesenitz" geliefert. Die Beschaffenheit des Mischwassers ändert sich in Abhängigkeit der Trinkwasserabgabemengen.

**Trinkwasserzweckverband „Taubenbach“
Betriebsführung WASS GmbH**

Auszug aus Trinkwasseranalysen

Bezeichnung	Formelzeichen	Einheit	Grenzwert aktuelle TrinkwV	Wasserwerk Cunnersdorf	Wasserwerk Reinhardtsdorf Tiefbrunnen Reinhardtsdorf
Wassertemperatur bei Entnahme	T	°C	-	12,8	11,0
pH-Wert	pH-Wert		6,50 ... 9,50	7,4	7,4
pH - (pH _{derCaCO3-Sättigung})	ΔpH		-	7,8	7,9
Basenkapazität bis pH=8,2	K _{B 8,2}	mmol/l	-	0,1	0,1
Säurekapazität bis pH=4,3	K _{S 4,3}	mmol/l	-	1,8	2,1
Calcium-Ionen	c(Ca ²⁺)	mg/l	-	41,5	41,7
Magnesium-Ionen	c(Mg ²⁺)	mg/l	-	1,1	0,9
Gesamthärte		°dH	-	6,0	6,1
Chlorid-Ionen	c(Cl ⁻)	mg/l	250	4,5	3,4
Sulfat-Ionen	c(SO ₄ ²⁻)	mg/l	250	15,3	10,7
Nitrat-Ionen	c(NO ₃ ⁻)	mg/l	50	6,7	0,8
Aluminium	Al	mg/l	0,2	0,0	0,0
Sauerstoff	O ₂	mg/l	-	9,1	5,8
Spezifische elektr. Leitfähigkeit	σ	μS/cm	2.790 bei 25 °C	220	223